

Ein Rinozeros, zwei Fußballspieler und ein verlorener Sinn

Wie kann sowas nur sein?

Von Roronoa_Zoro_147

Das Einzigste

Ein Rinozeros, zwei Fußballspieler und ein verloren gegangener Sinn

Dini: Hallo und herzlich willkommen zu: Dämmer geht's immer! Und hier haben wir unseren ersten Gast: Fernando Torres ^^

Fernando: *betritt unter Klatschen das Studio*

Dini: So und fangen wir nun an mit der Story

Fernando: Gott!

Dini: Zeichenerklärung:

... unsere Kommentare

>... die Schlechte FF

>Eine Freundschaft die Bleibt

Dini: Yeah und schon haben wir den ersten Fehler!

Fernando: Ja „bleibt“ wird klein geschrieben -.-

Dini: Lass uns doch die Fehler zählen, ja?

Fernando: Wenns dich glücklich macht -.-

Dini: Und wie.... *sich schon auf Samstag im Stadion freu* *.*

>Die Vergangenheit von Rino und Strifus

Dini: Also als ob Strife jemals so ein doofes Rinozeros kennen würde

Fernando: Was? Ein Rinozeros? O.O

Dini: Nein, das ist ein Hund -.-

Fernando: Scheiße!

>Hi, hier ist Rino Ikari ^.^ ich möchte euch mal eine sehr alte Geschichte erzählen wie
>Strifus (Ich muss mich noch wieder an den Griechisch/Lateinischen Namen von Strife
>wieder gewöhnen) und ich uns wirklich kennen lernten.

Dini: Was ist denn an Strifus so schwer zu gewöhnen? Musst es doch nicht machen, wenn es zu schwer für dich ist...

Fernando: Rino Ikari? Was ist das für ein Name?

Dini: Ich weiß auch nicht >.<

Fernando: Wie ich Rino kennen lernte!

Dini: Au ja, erzähl mal! ^^

Fernando: Ok! Ich sah Rino...

Rino: Hi ^^

Fernando: *skeptisch guck* o.O Hallo!

Rino: *schmeißt sich an ihn ran* Wie wärs denn mit uns beiden *schon wieder geil is*

Fernando: ò.ó *Rino anschrei* NIMM SOFORT DIE GRIFFELN WEG!!!

Rino: *befummelt Fernando*

Fernando: NJAAAAAAAAAAAA *tritt Rino in die Glocken*

Rini: x.x

Fernando: *sucht das Weite*

Stella, the Killercat: *kommt des Weges* *sieht Rino* o.O

Rino: *kommt zu sich* *sieht Stella* Oh, Hallo! ^^

Stella: -.- Schnauze! *sticht Rino ab*

Dini: *klatsch* Bravo! Zugabe ^^

>Es begann alles vor ungefähr 10 Jahren

Fernando: So lang ist sie schon bekloppt

Dini: Jo, da hat es bestimmt angefangen mit dem Rinozeros

>ich war 3 Jahre alt und lebte schon auf der Erde.

Dini: -.- Wo willst du denn sonst leben?

Fernando: Am besten in nem Zimmer mit Polsterwänden

>Eines Schönen Tages stieß ich unerwartet auf einen Griechischen Helden namens
>Hercules,

Fernando: „schönen Tages“ KLEIN und „griechischen“ auch klein -.-

Dini: und „Namens“ groß n.n

>ich hatte einiges gehört von ihm. Ich wusste nicht wo ich hier war also schloß ich mich >ihn damals an.

Dini: immer nur ich, ich, ich...

Fernando: Diese Autorin ist sehr egoistisch... das merkt man an ihrer Art zu schreiben

Dini: In der Schule haben wir mal gelernt, dass man die Satzanfänge immer anders gestalten sollte

Fernando: Schule... also ich weiß nicht, ob sie das kennt -.-

>Es machte Spaß mit ihm durch die Gegenden zu durchstreifen, obwohl ich quasi hilflos >war, hatte ich keine angst.

Fernando: „Angst“ ist ein Subjekt und wird daher groß geschrieben -.-

Dini: Ich versteh das nicht „durch die Gegenden zu durchstreifen“ o.O ???

Fernando: Äääähm... *überleg* „ihm“ und nicht „ihn“

Dini: Ok, du verstehst es auch nicht -.-

>Kurz darauf lerne ich die Krieger Prinzessin Xena kennen, sie hielt nicht viel von mir,
>was sie bis heute noch immer nicht tut.

Fernando: Ho, kein Wunder! Bei der Rechtschreibung!

Dini: *zählt die Fehler* 1, 2, 3...

Fernando: So viel sind erstaunlicherweise nicht...

Dini: Och menno!

>Bei ihr war ein Junges Mädchen was zur einer Frau heran Wuchs.

Dini: *zählt wieder die Fehler* 1, 2, 3

Fernando: 1. „junges“ klein 2. „welches“ statt „was“ 3. „wuchs“ klein 4. Ist uns schon klar, das sie wächst

Dini: Es handelt sich hierbei bestimmt um Gabrielle, wenn ich mich nicht täusche

Fernando: Hier ist so vieles möglich...

>Ich fand sie nur nervig und lästig, heute weis ich das man keinen besseren Kameraden >an der Seite haben kann als sie, aber das sollte ich noch später lernen.

Fernando: Du solltest erst mal die Rechtschreibung lernen!

Dini: Lass bloß die arme Gabrielle in Ruhe, sie hat dir wohl genauso wenig getan, wie Strifi! Sie ist zwar blond, aber sie hat trotzdem mehr im Kopf wie du! >.<

>Genau an diesem einen Tag, begegnete ich das erste Mal Ares, den Kriegsgott, was >mich nicht sonderlich beeindruckte.

Fernando: Oh, wir halten uns wohl für besonders toll -.-

Dini: Ja, nicht besonders beeindruckend, bis Ares ihr für ihre dumme Rechtschreibung den Kopf abschlug XD

Fernando: Schön wärs...

Dini: „Ares, deM Kriegsgott“ mit „m“ bitte

>Er wollte mir dass kämpfen lehren, ihr müßt wissen, das ich damals strickt gegen das >Kämpfen war und mich einfach weigerte irgend nur eine Waffe zu benutzen.

Dini: Wenn du nicht von Stella, the Killercat umgebracht werden willst, wirst du das aber schnellstens lernen müssen

Fernando: Genauso, wie schreiben... du müsstest noch mal in die erste Klasse kommen...

Dini: Die können da schon besser schreiben

>Mein Vater Bardock, ein großer Kämpfer der Sternenhunde, wurde vor meinen Augen >von Menschen abgeschlachtet.

Fernando: Dann war er wohl nicht son großer Kämpfer, wenn er von den Menschen einfach so abgeschlachtet werden konnte...

Dini: *sich immer noch frag, was Sternenhunde sein sollen* *sich Hunde in

Raumanzügen vorstell* -.-

>So was hinterläßt tiefe wunden die man nicht sehen und nicht heilen kann.

Dini: *hat jetzt gaaaaanz doll Mitleid mit dem Rinozeros* Ferero! Hol mal ne Tüte Mitleid!

Fernando: Gibt's nicht... ist leider schon aus

>Aber das Schicksal hatte andere Pläne für mich bestimmt. Ich sollte auf Strifus >treffen....

Dini: Der arme Strife... Gott hab ihn seelig T.T

Fernando: „das Schicksal hatte andere Pläne mit mir“

Dini: Das Rinozeros auf Strife trifft, hat Gott bestimmt nicht gewollt >.<

>Ein Junge mit Schwarzen kurzen wuscheligen Haaren. Schwarze enge Kleidung. Es war >das zweite auf einander treffen Zwischen Ares und mir, in der Steinernen Arena. Ich >hatte keine anderes Wahl, als das Messer von meinem Gegner aus der Hand zu >schlagen und es für mich zu nutzen, für den alles entscheidenden stich!

Fernando: Ääähm... da fehlt ein Komma.... Da werden tausende Dinge klein und wiederrum andere tausend Dinge groß geschrieben...

Dini: Also das Vieh hat den armen Strife bei ihrem zweiten Aufeinandertreffen mit Ares kennen gelernt... Na ja, Ares schlägt halt gern mal zu *sich vorstell, wie Ares das Rinozeros verprügelt* XD

Fernando: Und gegen wen hat sie denn gekämpft?

Dini: ???

Fernando: ???

>Ich lies das Messer fallen, als mir bewußt wurde was ich getan hatte.

Dini: Als mir bewusst wurde, das ich keine Chance gegen Killercat habe!

>Ares klatsche zu frieden. Ich wollte ihm den Triumph über mich nicht gönnen, also >wollte ich wütend davon gehen.

Fernando: ääääh, ich verstehs schon wieder nicht >.<

Dini: Da bist du nicht allein -.-

Fernando: „klatschTe“ mit einem „t“

Dini: „ich wollte wütend davon gehen“ Wie darf ich mir das vorstellen?

Fernando: *geht wütend davon*

Dini: o.O Ey! Lass mich nicht allein >.<

Cristiano: *kommt* Hey, kann ich helfen?

Dini: Oh Gott sei dank! Danke Ronaldo! Fernando ist grad wütend davon gegangen...

Cris: He?

Dini: Vergiss es -.-

>„nun komm, umarme deine Wahre Natur“ meinte er als er kurz mit dem Finger >schnippte und wir ihn seinem Tempel waren.

Dini: Blödheit! Wo bist du? Rinozeros will dich umarmen!

Blödheit: Ne, das will ich mir nicht antun >.< *flieht*

Dini: -.-

>Er wusste schon lange bevor ich es wusste, dass ich zum Kämpfer ausgebildet werden >sollte.

Dini: Mmm *kicher* Das du überhaupt was weißt...

>Und da geschah es.

Cris: O.O Na das ging ja schnell!

>Strifus und ich sahen uns das erste Mal. Ich mochte ihn anfangs nicht, denn er kam mir >einfach idiotisch vor...

Cris: *als Rinozeros* Aber als ich wusste, das er, nicht wie ich, ein Gehirn hatte...

Dini: -.-

Cris: *als STRife* Als ich dieses Vieh zum ersten mal sah, wollte ich ihn sofort töten...

Dini: Ist ja gut, ganz ruhig!

>immer wollte er seinen Onkel Ares beeindrucken, was ich mehr als nur peinlich fand.

Cris: *als Rinozeros* Da ich ihn doch selbst immer beeindrucken wollte, zum beispiel in dem ich mich tot stellte oder Männchen machte...

Dini: *prust* *lol*

>Ich musste bleiben, denn ich war an das alte Gesetz der Sternenhunde gebunden.

>Das besagt, "Gehorche den Stärkeren, ob gleich gut oder Böse, sonst wandle auf ewig >auf Katzen Beine durch das verfluchte leben."

Cris: *mit Fuß auf Rinos Kopf* Genau! Gehorche den Stärkeren *Rino aufs Maul geb*

Dini: also ich würde mich freuen, ne Katze zu sein... die sind auf jeden Fall eleganter als die scheiß Köter...

>Und eine Katze zu werden war das aller schlimmste für einen Sternehund.

Dini: Genau, denn Sternenhunde haben die selbe Eigenschaft des Weltraums... in ihrem Kopf ist ein riesiges Vakuum *kicher*

>Ich sollte noch meine Meinung über Strifus noch ziemlich schnell endern. Ich weiß nicht >warum, aber wir verstanden uns einfach und wir freundeten uns an.

Dini: Strife hat einen Hinterhalt geplant... er hat dir die Freundschaft vorgegaukelt, um dich schneller töten zu können...

Cris: Wer vermisst die denn schon?

Dini: Genau! ^^

Fernando: *kommt wütend wieder* Die Rechtschreibung ist ja immer noch nicht

besser >.< „ändern“ und nicht „endern“

Dini: Vielleicht meint sie ja „entern“ *an Jack Sparrow denk* XD

>Wir wurden faßt unzertrennlich er war in meiner Welt und ich in seiner.

Cris: Versteh ich nicht, wenn du in seiner Welt und er in deiner ist, dann seid ihr doch nicht zusammen... o.o

Dini: Tja...

>Ich war noch ziemlich jung um als das zu verstehen, was damals passierte...

Fernando: Es täte uns schon interessieren, ob du überhaupt mal irgendwas verstehst
-.-

>bis Heute verdrängte ich die Erinnerungen... es war hart für mich, meinen damaligen
>besten Freund zu verlieren.

Dini: *muss wieder an Daniel denken* NJAAAA DU BLÖDES VIEH!!! *auf Rino einschlag* >.< T-T

>Es war als ich nach Hachmühlen zog. Strifus und ich spielten viel auf dem Sportplatz
in >der nähe von uns.

Fernando: Wo liegt denn Hachmühlen?

Cris: Was ist Hachmühlen?

Dini: Ergibt hier überhaupt irgend etwas einen Sinn? >.<

Fernando: Es gab damals schon Sportplätze? *die Fehler mal ignorier*

>Wir gaben auch dem Wort „Kopfball“ eine neue Bedeutung. Wir durchstreiften oft
die >Felder und Wälder in unsere Gegend, da fanden wir Leichenteil, darunter war ein
Kopf >und Strifus meinte: las uns „Kopfball spielen“!

Dini: LeichenteilE

Fernando: Das ist ja abartig >.<

Cris: Wie kann man mit einem Kopf spielen? *sich ekel*

Fernando: Das muss genauso ekelhaft sein, wie mit Rino zu...

Dini: *Fernando Mund zu halt* NEIN!!! >.<

>Erst hielt ich's für einen Scherz, aber Strifus meinte das ernst, also spielten wir
>„Kopfball“, was erstaunlicher weise tierischen Spaß machte!

Fernando: Kopf-Fußball, Kopf-Handball, Kopf-Basketball, was denn nun?

Dini: Kopf-Brennball!

Fernando und Cris: IIIIIiiih! >.<

>Solchen Mist machten wir oft, bis zum jenem Tag in unserem leben, was der letzte
für >meinen Freund bedeutete...

Fernando: „Leben“ Groß!

Cris: Und auch den letzten Tag für dich... *Waffe durchlad*

>er wurde angegriffen.... und ich erkannte die Gefahr zuspät.... ich konnte ihn nicht
>helfen... ich konnte nicht kämpfen....

Cris: *als Rinozeros* Ich fragte mich: Konnte ich überhaupt was?

Fernando: Und Fernando sagte: NEIN!

Dini: Wieso greifen die nicht das blöde Rinozeros an?

Fernando: Die gehen wohl nach dem Intelligenzquotienten...

Dini: Aha...

>als ich Strifus da sterbend liegen sah.... kochte alles in mir auf, Wut, Hass,
>Verzweiflung, Panik und Rachsucht!

Cris: Als ich diese Rechtschreibfehler sah, kochte alles in mir auf: Wut, Hass,
Verzweiflung, Panik und Rachsucht!

Fernando: Schön, das du mir meine Arbeit weg nimmst -.-

>Ich wollte Rache! Am selben Tag schnappte ich Ares Schwert und raste Blind vor Zorn
>auf Strifus Angreifer, mit voller Wucht wollte ich das Schwert in dessen Körper
rammen.

Dini: Am selben Tag? Wieso nicht gleich?

Fernando: Ihr Hirn... äh, das Vakuum in ihrem Kopf brauchte ne Weile...

Cris: Für was...

Fernando: ääh, keine Ahnung...

Cris: Gehirn kann man ja nicht schreiben, das wäre übertrieben

>Eine Leichte Energie Kugel traf mich und schleuderte mich Meter weit... ich sah nur
>noch eine verschleierte Gestalt.

Fernando: *korrigiert Fehler* „Energiekugel“ zusammen...

Dini: Das kann dauern n.n

>Jemand hebte mich hoch. Es dauerte eine ganze weile bis ich wieder zur bewußt sein
>kam.

Fernando: Jemand „hob“ mich hoch... „Bewusstsein“ mit doppel „s“

Cris: Ist mir schon klar, das das dauerte... Thihih

Dini: Jetzt wird er noch wie Strife...

Fernando: Dann soll er dieses Vieh endlich töten >.<

>Ich wusste nicht was geschehen war, bis ich Ares erkannte, da viel mir alles wieder
ein. >Ich wollte aufstehen und wieder ein erneuten versuch Starten! Aber Ares hielt
mich auf, >ich musste doch was tun meinte ich.

Dini: Ich, ich, ich...

Fernando: „Versuch“ groß und „starten“ klein...

Cris: Ich versteh den letzten Satz nicht...

Dini: *sich das mal anschau* o.O „Ich musste doch was tun, meinte ich“ so könnte mans wenigstens etwas verstehen

>Ares meinte, dass es Strifus auch nicht mehr lebendig machen würde, wenn ich blind in >mein Unglück stürze...! Da hatte er Recht. Ich wollte das Ares mir das kämpfen >beibringt.

Dini: Es würde ihn nicht lebendig machen, aber dafür könnte seine Seele in Frieden ruhen ^^

Fernando: *feuert Rino an* Ja, los! Stürz dich ins Verderben!

>So war es auch... nach einer guten weile blieb mir nicht anderes übrig als eine neue >Aufgabe nach zugehen...

Fernando: „eineR neuen Aufgabe“ -.-

Dini: „Weile“ groß

Cris: Wieso ihr das nicht lasst? Es hat doch eh keinen sinn...

Dini: Eine neue Aufgabe... in die Schule gehen?

Fernando: Hoho, schön wärs -.-

>so vergaß ich allmählich meinen besten Freund, der so sinnlos starb...

Dini: NJAAAAA man vergisst seine gestorbenen Freunde nicht! Das ist unehrenhaft, hässlich und... NJAAAAA UNBESCHREIBLICH BESCHUEERT!!!

>was ich nicht wusste, das Strifus Geist nicht gestorben war und nicht ruhen wollte und >sich sein weg zurück in unsere Welt bahnte...

Dini: O.O

Fernando: Geister können ja nicht sterben, sondern Körper...

Dini: Er wollte endlich Rache... TÖTET RINO!!!! Nur dann kann Strife in Frieden ruhen n.n

>und so lebte er als währe nie etwas geschehen... erst heute als ich ihn wieder sah... >und langsam kamen die Erinnerungen wieder und ich wusste wieder das er tot war...

Alle: ????????????

Dini: Sie kann Gespenster sehen... Uuuuh dann ist sie selbst schon tot

Fernando: Das können doch nur hirnlose

Cris: Sie versteht es eh nicht, schaut euch doch nur mal an, wie dämlich sie ist >.<

Dini: Der arme STRife -.-

>aber ich sagte es nicht....

Dini: Wozu auch? Es weiß doch jeder, das er tot ist!

>später nach dem Massaka auf dem Olymp, lies ich Ares wünschen das alle Götter die da >ums leben kamen wieder lebendig werden sollen besonders, betonte ich, das Strifus >wieder bei uns sein sollte und er sollte wieder lebendig sein...

Fernando: Massaker! -.-

Dini: Hier gibt's auch gleich ein Massaker... *Messer zieh*

Cris: Klar! Wenn son doofer Hund sich das wünscht, geht das natürlich sofort in Erfüllung!

Fernando: Wieso mussten die Götter sterben... hätten sie nicht einfach Rinozeros töten können und gut?

Dini: Du lebst in einer Traumwelt...

>so geschah es.... und wieder waren Strifus und ich so gut wie unzertrennlich >geworden....

Cris: ... Bis Strifus mich aus dem Hinterhalt abstach... Ende!

Fernando und Dini: *klatzschen* Bravo! ^^ Was für ein Happy End n.n

>So das war die Geschichte Zwischen Strifus und Rino, also mir... wie wir uns kennen >lernten... Ich hoffe es ist jetzt etwas verständlicher ^^“

Alle: NEIN!

Cris: Ich hab rein gar nichts verstanden

Fernando: Ich habs versucht

Dini: Na ja, hauptsache, wir habens ohne Gehirnschäden überlebt ^^ Tschüüüß!
wink

>EUER Rino(zeros) Ikari

Dini: Hehehehe, Hohohoho, MUHAHAHA!!!